

Anmeldung
(per Mail oder mit diesem FAX-Formular)

Hiermit melde ich mich für das Seminar

Das neue Gebäudemodernisierungsgesetz

am ☐ 17.9.2026 ☐ 30.9.2026
verbindlich an.

Den Seminarbeitrag in Höhe von 180,- € pro
Person werde ich unmittelbar nach Erhalt der
Anmeldebestätigung auf das Konto

e&u energiebüro gmbh
- Stichwort „GModG“-
IBAN: DE12 4805 0161 0000 0768 93
Sparkasse Bielefeld

überweisen.

Name:

Institution:

Straße:

Ort:

Tel.:

E-Mail:

Datum:

Unterschrift:

Das neue Gebäudemodernisierungsgesetz

Tagungsort	WEB-Seminar
Veranstalter	e&u energiebüro gmbh Markgrafenstraße 3 33602 Bielefeld Tel: 0521/17 31 44
Anmeldung	Mail: info@eundu-online.de Fax: 0521/17 32 94
Anmeldeschluss	13.9.2026 / 25.9.2026 begrenzte Teilnehmenden- zahl; Anmeldungen werden in der Reihen- folge des Eingangs berücksichtigt.
Seminarbeitrag	180,- € (incl. 19 % MwSt.)
Organisation	Nach Eingang des Teilneh- mendenbeitrags erhalten Sie den Zugangslink zum Seminar. Das Seminar wird mit Zoom durchgeführt.



e&u energiebüro
gmbh

Markgrafenstraße 3

33602 Bielefeld

Telefon: 0521/173144

Fax: 0521/173294

Internet: www.eundu-online.de

e-mail: info@eundu-online.de

Einladung zum WEB-Seminar

**Das neue Gebäudeenergiegesetz
(GModG)**

Was kommt Neues

Donnerstag, 17.9.2026

bzw.

Mittwoch, 30.9.2026

9.00 – 12.30

WEB-Seminar

Das Gebäudemodernisierungsgesetz (GModG)

Die neue Bundesregierung hat das bestehende Gebäudeenergiegesetz (GEG) novelliert und in Gebäudemodernisierungsgesetz (GModG) umbenannt. Damit werden einerseits wesentliche europarechtliche Vorgaben umgesetzt, aber auch bisherige Vorgaben des GEG in Bezug auf Heizungsanlagen, nachträgliche Wärmedämmung, Energiebilanzierung, Berücksichtigung von KWK, Energieberatung sowie das Zusammenspiel mit der kommunalen Wärmeplanung verändert.

Erfahren Sie mehr über diese aktuelle Rechtsgrundlage! Der Referent erläutert Ihnen die wesentlichen Inhalte des neuen Gesetzes im Vergleich zum bisherigen GEG. Er veranschaulicht die Änderungen und Neuerungen gegenüber den bisherigen Regelungen und geht insbesondere auf die kommunalen Besonderheiten ein. Zudem werden die europarechtlichen Rahmenbedingungen sowie zu erwartenden zukünftigen Entwicklungen behandelt.

Sie erhalten praxistaugliche Tipps und Hinweise. Informieren Sie sich bei einem Experten und bringen Sie Ihr Wissen auf den aktuellen Stand!

Die wichtigsten Inhalte des Seminars auf einen Blick:

- Ausgangslage: Europarechtliche Rahmenbedingungen
- Veränderte Anforderungen bei Neubauten und Sanierungen sowie bei der Erweiterung und Änderung von Gebäuden
- Sanierungspflichten von Nichtwohngebäuden
- Änderung in Bezug auf Heizungsanlagen – was ist die Biotreppe
- Energiebilanzierung und Bewertung von Energieträgern
- Sanierungspflichten für Nichtwohngebäude
- Neue Anforderungen bei den Energieausweisen
- Berechnung von Anlagen erneuerbarer Energien und KWK-Anlagen
- Die wichtigsten Ordnungswidrigkeiten
- Auswirkungen der neuen Anforderungen für Kommunen
- Ausblick: Schaffen wir mit dem neuen Gesetz den klimaneutralen Gebäudebestand 2045?

Zielgruppen

Das Seminar richtet sich insbesondere an Mitarbeiter*innen von Energieversorgungsunternehmen, Fachplaner*innen, Sachverständige für Wärmeschutz, Energieberater*innen sowie Mitarbeiter*innen von Wohnungsbaugesellschaften und Bau-, Planungs- und Bauordnungsämtern, die ihr Wissen vertiefen bzw. auffrischen möchten.

Die Anerkennung als Fortbildung durch die Architektenkammer NRW sowie die Ingenieurkammer Bau ist beantragt.

Referent:

Michael Brieden-Segler, Geschäftsführer der e&u energiebüro gmbh. Autor in verschiedenen Fachzeitschriften und Verlagen zum Thema EnEV/GEG; Fachautor im Internet-Portal *enev-online*.

Zahl der Teilnehmer*innen:

Um eine Kommunikation zwischen dem Referenten und den Teilnehmer*innen zu gewährleisten ist die Teilnehmer*innenzahl pro Seminar begrenzt.